

Vorvertragliche Informationen Art. 3 Data Act

AGILOX Services GmbH als ein Anbieter eines vernetzten Produkts („Anbieter“) stellt ihren Kunden folgende vorvertraglichen Informationen im Sinne des Art. 3 der Verordnung (EU) 2023/2854 („Data Act“) zur Verfügung:

1. Identität und Kontakt des Anbieters

AGILOX Services GmbH
Gewerbepark 3
A-4671 Neukirchen bei Lambach
Austria
E-Mail / Support: office@agilox.net

2. Beschreibung des vernetzten Produkts

Die vorliegende Erklärung gilt für vernetzte Produkte des Anbieters:

- a. Autonome Mobile Roboter (AMR – fahrerlose Transportsysteme)
- b. IPC Gateway Appliances (eigenständige Gateway Einheiten, die Zugang zu Flotten ermöglichen)

3. Art, Umfang und Speicherort der erzeugten oder erfassten Daten

Das vernetzte Produkt generiert kontinuierlich Daten im Zuge des Betriebs. Das vernetzte Produkt speichert dabei Daten lokal auf dem Gerät.

Abhängig von einer vom Kunden getroffenen Einstellung werden Daten auch an den AGILOX Data-Server übertragen. Dies ist eine Voraussetzung für die Nutzung von Diensten über die AGILOX World-Plattform.

a. Datentypen

- Statusdaten der Fahrzeuge, z.B. Position der Fahrzeuge, Batteriestand, Temperaturen.
- Es werden weitere Sensordaten generiert, die nach jedem Programmzyklus gelöscht und nicht permanent gespeichert werden. Einige aktuelle Zustände werden auf der HMI angezeigt.
- Betriebsmodus (Automatisch, Manuell, Wartung).

- Diagnosedaten wie Fehlerzustände (Fehler, Probleme, Warnungen).
- Auftragsdaten, wie z.B. Information zu Start und Ziel eines Auftrags.
- Konfigurationsparameter wie z.B. Union-Konfiguration (Name, ID), Fahrzeugkonfiguration (Name, Typ, Modell).
- Systeminformationen, wie z.B. WLAN-Signalstärke, Betriebszeit, CPU-Auslastung.
- Der Benutzername kann in den Log-Dateien sichtbar werden.

b. Datenformate

Die Daten werden in gängigen Formaten wie JSON-, TXT-, CSV- oder Binär-Format zur Verfügung gestellt.

c. Datenvolumen

Je nach Nutzung wird erwartet, dass das durchschnittliche tägliche Volumen der erzeugten Daten unter 100 MB/Tag bleibt.

4. Möglichkeiten des Datenzugangs für den Kunden

- **Mensch-Maschine-Schnittstelle:** Die in Paragraph 3 aufgelisteten Daten sind über die Mensch-Maschine-Schnittstelle (HMI) zugänglich.
- **Berichte (Log-Dateien)** werden 14 Tage lang gespeichert und können über die HMI abgerufen oder exportiert werden.
- Mit **API-Anfragen** können Teile der oben genannten Daten abgefragt werden.
- **Datenanfrage auf Basis des EU Data Act, durch Kontaktaufnahme** mit dem Anbieter, per E-Mail an *support@agilox.net*. Wenn eine Anfrage eingeht, werden die Daten bereitgestellt und dem Kunden zur Verfügung gestellt. Falls der Kunde die Datenübertragung im HMI oder durch andere technische Maßnahmen deaktiviert hat, können die Daten nicht bereitgestellt werden. Die Daten werden nur Personen zur Verfügung gestellt, die vom Nutzer ausdrücklich dazu ermächtigt wurden.

Der Zugriff und die Nutzung unterliegen den allgemeinen Nutzungsbedingungen des Systems. Auf welche Daten zugegriffen werden kann hängt von der Rolle der Benutzer ab. Der Anbieter stellt die Produktdaten in der Form und Qualität bereit, wie sie vom vernetzten Produkt im normalen Betrieb erzeugt werden. Technische Spezifikationen und Authentifizierungsverfahren werden vor Vertragsabschluss bereitgestellt oder verlinkt.

5. Beschränkungen und Bedingungen der Datennutzung

Der Anbieter erläutert vorvertraglich:

- Der Kunde ist berechtigt, die vom vernetzten Produkt erzeugten Daten zu nutzen und deren Bereitstellung an von ihm benannte Dritte zu verlangen (Art. 5 Data Act). Verlangt der Kunde die Bereitstellung der Daten an einen benannten Dritten, hat der Anbieter Anspruch auf eine angemessene, faire und nicht-diskriminierende (FRAND) Vergütung. Kundenseitig können die Daten für interne Prozesse und Optimierungen, wie beispielsweise die Auftragsabwicklung mit einem Flottenmanager, verwendet werden.
- Aus technischen Gründen wird davon abgeraten, die Daten einschließlich des aktuellen Status der Werte mehr als einmal pro Sekunde über die Fahrzeug-API abzufragen.
- Die Datenübertragung an den Server kann in der HMI deaktiviert werden. In diesem Fall ist die Bereitstellung der Daten durch den Anbieter entsprechend eingeschränkt.
- Datenanfragen über den Kontakt mit dem Anbieter werden ohne unnötige Verzögerung bearbeitet; in Ausnahmefällen kann es aus Betriebsgründen zu Verzögerungen kommen.

6. Kosten und Entgelte

Die Rohdaten werden dem Kunden kostenlos über die in Abschnitt 4 beschriebenen Optionen bereitgestellt. Zusätzliche Entgelte können künftig für Mehrwert- und Verarbeitungsdienste (z. B. die AGILOX World-Plattform bzw. Analytics) eingeführt werden; der Zugang des Kunden zu den ihn betreffenden Rohdaten bleibt kostenlos.

Abgesehen von Rohdaten können über die AGILOX World-Plattform auch verarbeitete Daten angefordert werden. Die dafür anfallenden Kosten sind im Angebot bzw. Vertrag aufgeführt.

7. Nutzung der Daten durch den Anbieter

Der Anbieter wird die beim Kunden anfallenden Daten für Betrieb, Sicherheit, Verbesserung, Statistik, Verrechnungsgrundlage zu den Produkten verwenden und wird dabei die Grenzen des Art. 4 Abs. 13 Data Act beachten. Eine über diese Zwecke hinausgehende eigenständige Verarbeitung der Daten durch Dritte für eigene Zwecke des Anbieters ist ohne gesonderte Vereinbarung mit dem Kunden nicht gestattet.

8. Weitergabe an Dritte / Subunternehmer

Der Anbieter ist jederzeit berechtigt, Verarbeitungsdienste – beispielsweise Cloud-Computing-Dienste (inkl. IaaS-, PaaS- und SaaS-Leistungen), Hosting-Dienste oder vergleichbare Lösungen – für die in Abschnitt 7 festgelegten Zwecke einzusetzen. Dieselbe Berechtigung steht auch unseren beauftragten Drittdienstleistern und Unterauftragsverarbeitern zu.

Die Datenweitergabe an Dritte erfolgt unter Anwendung geeigneter aktueller

Sicherheitsmaßnahmen. Hierzu zählen insbesondere Authentifizierungsmechanismen zur Sicherstellung der Identität der zugreifenden Parteien sowie ein rollen- und berechtigungsbasiertes Zugriffskonzept nach dem Least-Privilege-Prinzip, wodurch ausschließlich auf Daten explizit zugewiesener vernetzter Produkte zugegriffen werden kann.

9. Datensicherheit

Der Anbieter wird angemessene technische und organisatorische Maßnahmen treffen, um Daten gegen unbefugten Zugriff, unbefugte Nutzung, unbefugte Offenlegung, Verlust, Veränderung oder sonstige Beeinträchtigung zu schützen. Dies umfasst insbesondere risikoadäquate Maßnahmen zur Zugriffskontrolle, Authentifizierung, Protokollierung, Verschlüsselung, Integritätssicherung, Schwachstellenbehandlung und Wiederherstellung der betroffenen Systeme. Die Festplatten der vernetzten Produkte sind verschlüsselt. Die HMI verfügt über eine rollenbasierte Zugriffskontrolle (RBAC) zur Authentifizierung. Pro Schwarm (EN: Union) wird ein API-Schlüssel generiert, die Datenübertragung erfolgt über SSL.

Der Anbieter hat einen Standardprozess und Zuständigkeiten für den Umgang mit Sicherheitsvorfällen festgelegt. Stellt der Anbieter einen Sicherheitsvorfall fest oder hat er begründete Anhaltspunkte für einen solchen Vorfall, wird er unverzüglich angemessene Maßnahmen zur Eindämmung, Untersuchung, Behebung und Vermeidung weiterer Auswirkungen treffen. Der Anbieter ist berechtigt, den Zugang zu Daten, deren Nutzung oder deren Weitergabe vorübergehend zu beschränken, auszusetzen oder, soweit erforderlich, zu untersagen, wenn und solange dies erforderlich ist, um einen Sicherheitsvorfall zu verhindern, einzudämmen oder zu beheben, oder wenn der Zugang, die Nutzung oder die weitere Weitergabe der betreffenden Daten Sicherheitsanforderungen des vernetzten Produkts untergraben könnte.

10. Änderungen während der Vertragslaufzeit

Umfang, Format oder Häufigkeit des Datenzugangs können sich ändern, soweit dies zur Aufrechterhaltung oder Verbesserung des Produkts/Dienstes oder zur Einhaltung rechtlicher Vorgaben erforderlich ist. Der Anbieter wird im zumutbaren Umfang angepasste Spezifikationen zur Verfügung stellen.

11. Löschung der Daten

Der Kunde kann die lokal auf dem Gerät erzeugten Daten löschen bzw. deren Löschung verlangen. Eine Löschung kann die Dienstleistung durch den Anbieter und/oder die Funktionstüchtigkeit der Geräte beeinflussen und/oder verhindern. Der Anbieter übernimmt

keine Haftung für die Funktionstüchtigkeit der Geräte und/oder seiner Dienstleistung, wenn der Kunde die Daten eigenmächtig löscht. Der Anbieter kann die Löschung verweigern, wenn eine Löschung die Funktionstüchtigkeit der Geräte und/oder seiner Dienstleistung beeinträchtigt.

Die Übertragung der Daten an den AGILOX Data-Server kann jederzeit über die HMI deaktiviert werden.

12. Geschäftsgeheimnisse

Sofern die bereitgestellten Daten Geschäftsgeheimnisse des Anbieters oder Dritter enthalten, werden diese vor der Bereitstellung als solche gekennzeichnet. Ihre Offenlegung kann von der Vereinbarung angemessener technischer und organisatorischer Geheimhaltungsmaßnahmen abhängig gemacht werden.

13. Beschwerderecht

Der Kunde ist berechtigt, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde eine Beschwerde über einen mutmaßlichen Verstoß gegen die Bestimmungen des Data Act einzureichen (Art. 37 Data Act).

14. Verwendungsdauer

Die Dauer der Datenbereitstellung richtet sich nach der Laufzeit des jeweiligen Vertrags über das vernetzte Produkt. Die Beendigung des Vertrags beeinträchtigt nicht die Nutzung bereits beim Anbieter vorhandener Daten durch den Anbieter.